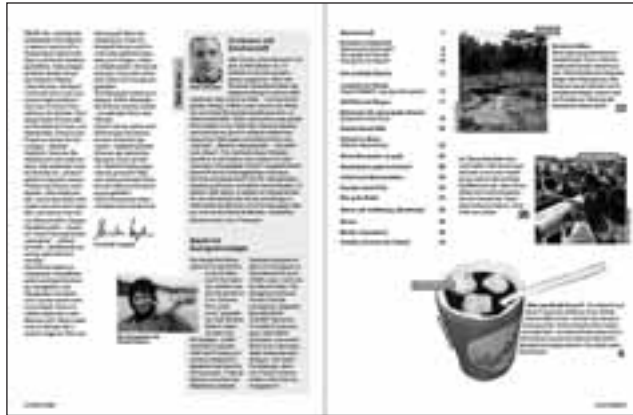


TIPPS FÜR DIE DEUTSCHSTUNDE
MIT DER JUMA-SEITE 2



Weißt du, ...

Ein Fächerkanon entsteht

Nach der Lektüre des Editorials auf JUMA-Seite 2 bekommt jeder Schüler eine Kopie der TIPP-Seite 5 und beantwortet die Fragen.

Beispiel:

Geschichte: Wichtig! Man sollte wissen, was in der Vergangenheit passiert ist und gegebenenfalls Lehren daraus ziehen.

Die Umfrage wird statistisch ausgewertet: Der Lehrer (oder ein Schüler) schreibt die Fächer an die Tafel, daneben schreibt er die Anzahl der Schüler, die ein Fach für wichtig (w) bzw. unwichtig (uw) halten. Danach lesen die Schüler ihre Begründungen zu jedem Fach, das der Lehrer nennt, vor. Sie dienen jeweils als Grundlage für eine Klassendiskussion über das jeweilige Fach. Jedes Mal wird danach erneut darüber abgestimmt, ob das jeweilige Fach wichtig oder unwichtig ist. Die Ergebnisse werden neben die ersten Zahlen an die Tafel geschrieben. Die Fächer, die die Mehrheit der Schüler wichtig findet, bilden den Fächerkanon der Klasse und werden an der Tafel unterstrichen.

Varianten:

1. Die Zahl der wichtigen Fächer wird festgelegt, z.B. 8. Die Schüler diskutieren und stimmen so lange ab, bis sie erreicht ist.
2. Die Klassenstufe für den Fächerkanon wird festgelegt.
3. Die Schüler füllen ihre Kopie der TIPP-Seite 5 zu Hause aus.
4. Der Lehrer gibt Strukturen wie „Ich finde Mathematik wichtig, weil ...“ für die Beantwortung der Frage auf der Kopiervorlage vor.
5. Er verändert die Reihenfolge der Fächer.
6. Er verändert die Reihenfolge der Fächer in einer Parallelklasse und vergleicht die Ergebnisse.



Foto: Hacky Hagemeyer

Ist Musikunterricht wichtig oder nicht?

Fragen

Welche Schulfächer sind deiner Meinung nach wichtig und welche sind unwichtig?
Begründe deine Antworten!

Muttersprache:

Mathematik:

Deutsch:

Sport:

Biologie:

Geschichte:

Politik:

Chemie:

Englisch:

Religion:

Musik:

Kunst:

Erdkunde:

Physik:
